



**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

HÖCHST/ODW

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen in der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.

**Sigrid Maline Thierolf-Jöckel**

Vorsitzende

Dusenbacher Straße 8

64739 Höchst

Tel. 06163-938043

Höchst, den 3. August 2020

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Höchst i. Odw.

**Herrn Hartmut Klein oder Vertreter im Amt**  
Rathaus, Montmelianer Platz 4  
64739 Höchst i. Odw.

GEMEINDEVORSTAND  
64739 HÖCHST I.ODW.

03. AUG. 2020

ABT. AV ERL.

**Prüfantrag**

**zur Einrichtung einer Wald- bzw. Naturgruppe für Kinder im Rahmen der kommunalen  
Kinderbetreuung in Höchst i. Odw.**

Sehr geehrter Herr Klein,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt zu prüfen, ob eine Wald-/Naturgruppe für Kinder zur Ergänzung der Kinderbetreuung in Kitas bzw. Kindergärten seitens der Gemeinde Höchst i. Odw. eingerichtet werden kann. Der Antrag soll in den Ausschüssen der Gemeindevertretung beraten werden.

**Begründung:**

Wald- bzw. Naturkindergartengruppen erfreuen sich seitens der Eltern und Kinder zunehmender Beliebtheit. In Brensbach, Fränkisch Grumbach und Michelstadt gibt es bereits entsprechende Gruppen, neue werden in Erbach und Oberzent eingerichtet. In solchen Gruppen gibt es erlebnis- und naturpädagogische Angebote, die das Spektrum der kommunalen Kinderbetreuung erweitern. Die Kinder werden nachweislich in der Psychomotorik besonders gefördert, alle Sinne werden geschult, die Phantasie und Kreativität angeregt und die Bewegung an der frischen Luft tut allen gut. Der Investitionsbedarf ist im Vergleich zu baulichen Erweiterungen in bestehenden Kitas zur Schaffung einer neuen Gruppe deutlich geringer. Eine Gruppe im Natur-/Waldkindergarten umfasst üblicherweise 15 bis maximal 20 Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren und einer täglichen Betreuungszeit von 6 Stunden an 5 Tagen. Als Standort kommt eine Streuobstwiese, eine Wiese am Ortsrand oder ein Grundstück am Waldrand infrage. Bauwagen, Holzhütte oder Ähnliches sorgen für die erforderliche Infrastruktur. Ortsteile wie Hassenroth, Hummetroth, Mümling-Grumbach oder Pfirsichbach verfügen über entsprechende kommunale Grundstücke, die gut erreichbar bzw. erschlossen sind. Verfügbarkeit und Eignung wären zu prüfen, zu vergleichen und zu bewerten.

Die Naturkindergruppe könnte auch dazu beitragen, die Engpässe bei den Plätzen in den Kitas und Kindergärten der Gemeinde Höchst zu mildern. Mittels einer breit angelegten Umfrage unter Eltern - wie in der Kommune Oberzent - kann die Nachfrage nach Betreuung in einer solchen Waldgruppe ermittelt werden. Erzieher und Erzieherinnen mit einer Fortbildung in Wald-/Natur- bzw. Erlebnispädagogik können auch naturpädagogische Tage in den fünf Kitas der Gemeinde begleiten und Fortbildungen für die Kollegen/Kolleginnen anbieten.

Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

*S.M. Thierolf-Jöckel*

(S.M. Thierolf-Jöckel)